

Fahrplan Matura 2025/26

Wichtige Termine im Schuljahr:

- Aushang/Bekanntgabe der Themenpools ab spätestens 28.11. (RP-Anschlagtafel bei EDV-Sälen)
- 9.1. 2026 Anmeldung zu den Prüfungsgebieten
- Letzter Tag Schularbeiten, Tests: 27.03.2026
- Notenschluss 8. Klassen: 17.4.2026
- Konferenz: 23.4.2026
- Wiederholungsprüfungen: (SuS müssen sich dafür anmelden): 28.+ 29.4.2026
- Letzter Schultag 8. Klasse: 30.4. 2026; 1.-4. Std.; Zeugnisausgabe durch KV

ABA:

- Abgabe + Hochladen im ABA-Portal von SuS: bis **13.2.2026**
- Präsentationen klassenweise: **7.4. bis 10.4.2026**

Schriftliche Reifeprüfung: Klausurtermine

- D 5.5.2026
- LAT 6.5. 2026
- E/VBS 7.5. 2026
- F, PH 8.5. 2026
- M 11.5. 2026
- BIU: 12.5. 2026
- I 13.5. 2026

KLAUSURKONFERENZ (alle LuL der Klausurfächer) 22.5.2026 um 7.45

SuS werden am gleichen Tag nachweislich über Nicht Genügend informiert

SuS müssen sich zur Kompensationsprüfung anmelden (Formular im SEK).

Einsicht von SuS in ihre Klausuren in der DIR mit KV oder Fachlehrer:in ab 26.5.2026

KOMPENSATIONSPRÜFUNGEN: 2.+3.6.2026

Mündliche Reifeprüfung

8.6. bis 19.6, 2026

Maturafeier

19.6.2026 ab 18.00

Allgemeine Informationen:

In welchen Fächern kann man schriftlich antreten?

https://www.bmb.gv.at/Themen/schule/schulpraxis/zentralmatura/srdp_ahs/klausurpruefungen.html

Die Schüler:innen wählen grundsätzlich drei oder vier **Klausurprüfungen**. Wird die abschließende Arbeit abgewählt (dies ist bis einschließlich des Schuljahres 2028/29 möglich), dann kann auch eine fünfte Klausurprüfung gewählt werden.

Bei drei Klausurarbeiten sind folgende Prüfungsgebiete zu wählen:

- Deutsch
- Mathematik
- Lebende Fremdsprache

Als viertes Prüfungsgebiet kann zum Beispiel eine weitere Fremdsprache oder ein nicht-standardisiertes Prüfungsgebiet wie Darstellende Geometrie oder Biologie und Umweltbildung gewählt werden. Die zu wählenden Prüfungsgebiete hängen von der Schulform und von schulautonomen Schwerpunktsetzungen ab.

In welchen Fächern kann man mündlich antreten?

https://www.bmb.gv.at/Themen/schule/schulpraxis/zentralmatura/srdp_ahs/muendlichepruefungen.html

Ein **Unterrichtsgegenstand** kann dann **als Prüfungsgebiet** gewählt werden, wenn er in der Oberstufe in einem bestimmten Ausmaß besucht wurde. Ein Gegenstand ist dann eigenständig maturabel, wenn er mindestens vier Wochenstunden umfasst und bis zur vorletzten Schulstufe unterrichtet wurde.

Bei **4 mündlichen Prüfungen** (bei 3 schriftlichen Klausuren und Verzicht auf die ABA) muss die Summe der Jahreswochenstunden der drei Prüfungsgegenstände in der Oberstufe mindestens **20 Unterrichtsstunden** betragen.

Bei **3 mündlichen Prüfungen** (bei 3 schriftlichen Klausuren bzw. 4 bei Verzicht auf die ABA) muss die Summe der Jahreswochenstunden der drei Prüfungsgegenstände in der Oberstufe mindestens **15 Unterrichtsstunden** betragen.

Bei **2 mündlichen Prüfungen** (bei 4 schriftlichen Klausuren oder 5 bei Verzicht auf die ABA) muss die Summe der Jahreswochenstunden der beiden Prüfungsgegenstände in der Oberstufe mindestens **10 Unterrichtsstunden** betragen.

Reifeprüfung in bilingualen Klassen

In Klassen mit „besonderer Berücksichtigung der englischen Sprache“ gelten folgende Sonderbestimmungen, da die Bilingualität sowohl in der schriftlichen als auch in der mündlichen Reifeprüfung abgebildet werden muss.

Die ABA und die Diskussion **können auf Englisch** verfasst bzw. abgehalten werden. Das ermöglicht größere Auswahl bei den mündlichen Klausuren.

Die **schriftliche Reifeprüfung erfolgt nicht standardisiert** (Erstellung am Standort, bewilligt durch die Bildungsdirektion) **auf nahezu muttersprachlichem Niveau**. Die Aufgabenstellung orientiert sich an der Deutschklausur.

Bei den **mündlichen Prüfungen** müssen Teile der Prüfung oder die Prüfung zur Gänze in **Englisch absolviert werden** (Beisitz Native Speaker)